

Mira Lobe: **Das kleine Ich bin Ich & Das kleine Hokuspokus**

Interpret*in: Regina Fritsch

Musiker*in: Tristan Schulze



CD • ISBN 978-3-8337-2927-0 • € 10 UVP
Gesamtspielzeit: 21:42

Mira Lobe wurde 1913 in Görlitz / Schlesien geboren. Sie wollte studieren und Journalistin werden, was ihr als Jüdin im faschistischen Deutschland verwehrt wurde. Daher lernte sie Maschinenstrickerin an der Berliner Modeschule. 1936 flüchtete sie nach Palästina. Dort arbeitete sie als Buchbinderin und heiratete den Schauspieler Friedrich Lobe, mit dem sie zwei Kinder bekam. 1947/48 schrieb Mira Lobe ihre ersten Kinderbücher in hebräischer Sprache. Ab 1950 lebte sie in Wien, wo sie 1995 starb. Mira Lobe hat fast 100 Kinder- und Jugendbücher geschrieben, die in zahlreiche europäische Sprachen übersetzt wurden. Für viele von ihnen hat sie Preise und Auszeichnungen erhalten, unter anderem den Österreichischen Würdigungspreis für Kinder- und Jugendliteratur.

Das kleine bunte Tier weiß nicht, wer es ist. Es fragt den Laubfrosch, die Pferdemutter mit ihrem Kind, die Fische, das Nilpferd, den Papagei und die Hunde, aber keiner kann dem kleinen bunten Wesen sagen, wer es ist. Erst, als es schon verzweifeln will, begreift es endlich: "Ich bin ich".

In der Geschichte "Das kleine Hokuspokus" erzählt Mira Lobe, wie der Zauberer Hokus und die Hexe Pokus ein Kind bekommen. "Das kleine Hokuspokus" ist eine fantastische Zauberei, mit viel Humor erzählt.

Das Hörbuch ist eine Kooperation von JUMBO mit dem ORF, Wien. Das gleichnamige Buch ist im Verlag Jungbrunnen erschienen.

Regina Fritsch, geboren 1964 in Niederösterreich, studierte an der Schauspielschule Krauss in Wien und ist seit 1985 am Burgtheater engagiert. Sie hat in zahlreichen Kino- und Fernsehproduktionen mitgespielt, u.a. in dem Kino-Film "Schlafes Bruder", den Fernsehfilmen "Rosalinas Haus" und "Marafona" sowie in den Fernsehserien "Der Bulle von Tölz", "Schlosshotel Orth" und "Tatort". Regina Fritsch wurde mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Fernando Rey Preis.

Schöne Hör-Version des Kinderbuch-Klassikers "Das kleine Ich bin Ich"; die Cello-Begleitung malt die Gefühle des kleinen Ich virtuos aus und ergänzt Mira Lobes putzmuntere Verse ideal.

Leben & erziehen
